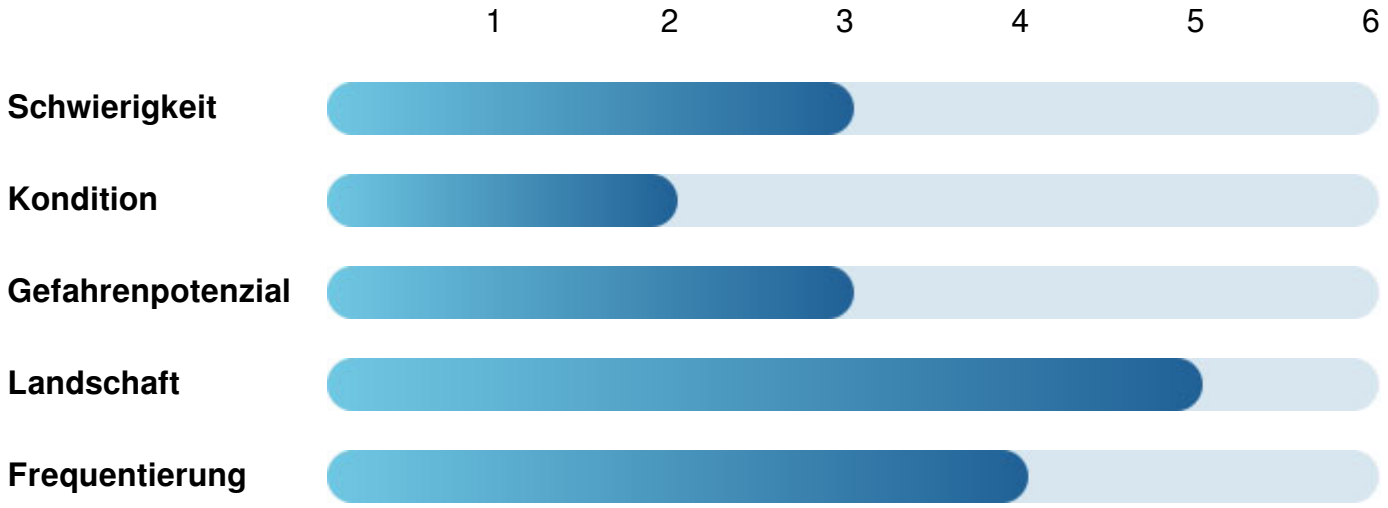
Monte Stivo (2059 m)

Skitour | Gardaseeberge

850 Hm | Aufstieg 02:10 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)

Südliches Lebensgefühl mit einer richtig schönen, überwiegend einfachen Skitour verbinden und dabei einen gigantischen Blick auf den Gardasee genießen. So einfach und so wunderbar kann man die Skitour auf den Monte Stivo zusammenfassen. Der Berg glänzt nicht nur mit einer fantastischen Aussicht, sondern auch mit sehr breiten Hängen. Je nach Variante geht es mäßig steil bis steil hinunter. Und danach einen Cappuccino am Lago…

© Tourentipp.com 2025



Anfahrt: Auf der Brenner-Autobahn A 22 bis zur Ausfahrt Rovereto Süd - Lago di Garda Nord. Auf der SS240 über Mori Richtung Gardasee, also Richtung Arco. Bei Loppio biegt man jedoch schon rechts ab (Schild Santa Barbara) und fährt über eine gut ausgebaute Bergstraße über Valle S. Felice nach Ronzo-Chienis. Man fährt nicht in den Ort hinein, sondern zweigt vorher links nach Santa Barbara ab. Am Pass angekommen, zweigt man rechts ab (Brunnen mitten in der Straße) bei der T-Kreuzung rechts in die Via S. Antonio und bis zu deren Ende bei der Bar (Parkplatz).
Hinweis: Von Arco führt aus dem Ortsteil Bolognano ebenfalls eine Straße nach Santa Barbara. Diese ist jedoch sehr eng und führt über extrem viele Kehren empor. Daher empfehlen wir auch vom Gardasee kommend obige Anfahrtsvariante.

Ausgangspunkt: Parkplatz neben San Antonio's Bar (1250 m) bei Santa Barbara (zwischen Mori und Arco am Gardasee)

Route: Von San Antonio’s Bar auf der gesperrten Fahrstraße nach Osten bis zu einem Reiterhof. Hier zweigt man links ab. Gleich hinter dem Hof verlässt man die Straße und spurt nach Nordosten über die Wiese. Über einige Stufen der terrassenartig angelegten Bauernwiesen geht es in Grundrichtung Nordost hinauf zu einem Häuschen; die Orientierung ist dabei relativ einfach, denn man hält einfach auf den Monte Stivo zu. Wenige Meter oberhalb vom Häuschen trifft man bei einem großen Almkreuz auf den Wanderweg (Le Prese / Stivohütte – Rifugio Marchetti), welchem man nun nach Norden hinauf folgt. Am Bergfuß angelangt, führt der Weg in den Wald und über drei Kehren sowie eine Querung nach Westen ins freie Gelände, das man bei einem Marterl erreicht. Nach Nordosten zieht sich nun ein langer, breiter, nur teilweise auch etwas steilerer Rücken empor. Ihm folgt man fast bis zu seinem Ende (Punkt 1845 m - eine Art Vorgipfel). Dann quert man in die Westflanke des Monte Stivo und steigt über den mittelsteilen Gipfelhang, rechts an der Marchetti-Hütte vorbei, hinauf zum höchsten Punkt mit Kreuz.

(Alternative am Tourbeginn: beim Reiterhof könnte man auch geradeaus weitergehen und über eine Forststraße, die bald nach Norden eindreht, ansteigen. Die Routen führen weiter oben wieder zusammen.)

Anfahrt: Entlang der Aufstiegsspur; oder vom Gipfel in Falllinie, an der Marchettihütte vorbei, direkt und teilweise recht steil hinunter zur Malga Stivo (1768 m), dann quert man nach links (Süden) zurück zur Anstiegsspur.

© Tourentipp.com 2025

Charakter: Überwiegend einfache, höchstens mittelschwere Skitour. Nur der Gipfelhang und wenige Stellen am breiten Rücken sind etwas steiler (also über 30 Grad). Nur kurz geht es durch den Wald, dann erreicht man fantastisches Skigelände mit sehr breiten Hängen unterschiedlicher Steilheit. Durchaus steil ist allerdings die direkte Abfahrtsvariante zur Malga Stivo. Bereits beim Aufstieg hat man einen ausgezeichneten Blick auf den Gardasee, das Gipfelpanorama ist überragend: nicht nur der Lago, auch Presanella und Carè Alto beeindrucken sehr. Leider ist die Schneelage in der Gardaseeregion nicht immer so gut, dass man diese Skitour jeden Winter durchführen kann.

Lawinengefahr: mittel

Exposition: Südwest und West

Aufstiegszeit: gut 2 Stunden

Tourdaten: Höhendifferenz: 850 Höhenmeter; Distanz: 4,1 km (einfach)

Jahreszeit: Januar und Februar

Stützpunkt: 1. Rifugio P. Marchetti (2012 m) des CAI, während der Wintersaison teilweise an Wochenenden geöffnet. Übernachtung möglich. Telefon Hütte: +39/ 0464/520664 oder Mobil: +39/347/7221324. Die Hütte im Internet.
2. San Antonio's Bar am Ausgangspunkt. Während der Skitourensaison in der Regel Freitag bis Sonntag geöffnet.

Karte: Kompass Blatt 102, Rovereto / Monte Pasubio, 1:50.000.
Die Karte ist erhältlich in unserem Kompass-Wanderkarten-Shop

Autor: Bernhard Ziegler